



Rückenschmerzen wegen der Zähne?

Rückenschmerzen wegen der Zähne?

Viele Menschen hierzulande leiden unter Rückenschmerzen. Dafür können sehr viele verschiedene Ursachen in Frage kommen. Was die wenigsten Menschen jedoch nicht bedenken: Auch Zahnprobleme können für Rückenschmerzen verantwortlich sein. Schon ein einziger nicht mehr vorhandener Zahn oder eine Fehlstellung der Zähne können sehr weitreichende Folge für die gesamte Körperstatik und fürs Wohlbefinden haben. Denn über Muskeln und Nerven besteht eine Verbindung zwischen Kiefer und Wirbelsäule. Craniomandibulären Dysfunktionen (CMD) ist der medizinische Fachbegriff für diese Probleme. CMD umfasst eine Reihe klinischer Symptome der Kaumuskulatur und/oder des Kiefergelenks sowie der dazugehörigen Strukturen im Mund- und Kopfbereich. Beschwerden, die durch Zahnfehlstellungen verursacht werden, können sein: ein knackendes oder knirschendes Kiefergelenk, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen im Nacken, im Kopfbereich oder Kiefer, Schwierigkeiten beim Öffnen oder Schließen des Mundes und vieles mehr.

Um den Funktionsstörungen des Kausystems auf die Spur zu kommen, bestehen in der modernen Zahnmedizin viele Möglichkeiten. Dazu zählen Belastungstests oder das Anfertigen von Abdrücken. Beim Belastungstest werden die schmerzhaften Gebiete der beteiligten Muskeln, Sehnen und Bänder ausfindig gemacht. Aufschlussreich können auch entsprechende Röntgenbilder sein. Unter Umständen ist auch eine Modellanalyse im Kausimulator (Artikulator) notwendig. Dazu wird vom Unter- und Oberkiefer ein Modell geformt, welches das Gebiss des Patienten nachbildet. Dieses Modell wird anschließend in einem entsprechenden Gerät montiert. Danach werden die Unterkieferbewegungen simuliert, um somit Fehlstellungen oder nicht genau sitzenden Zahnersatz zu ermitteln. Unterschiedliche Artikulator-Typen ermöglichen eine teilweise oder vollständige Einstellung des Gerätes auf die jeweiligen "Gebiss-Verhältnisse" der Patienten. Je nach Befund wird dann die passgenaue Therapie ausgewählt. Vor dem Einsatz der technischen Geräte steht aber das persönliche Gespräch. "Unsere Diagnoseerhebung beginnt mit einem persönlichen Gespräch, denn die jeweilige Krankengeschichte kann wichtige Aufschlüsse geben", sagt Dr. Uta Janssen, Zahnärztin in Berlin-Tempelhof.

Pressekontakt

Zahnarztpraxis an der Luftbrücke

Frau Dr. Uta Janssen
Manfred-von-Richthofen- Str. 18
12101 Berlin

zahnarzt-in-tempelhof.de
kontakt@zahnarzt-in-tempelhof.de

Firmenkontakt

Zahnarztpraxis an der Luftbrücke

Frau Dr. Uta Janssen
Manfred-von-Richthofen- Str. 18
12101 Berlin

zahnarzt-in-tempelhof.de
kontakt@zahnarzt-in-tempelhof.de

Nachhaltige Zahngesundheit, individuell, schonend und ganzheitlich - das ist unsere Mission.

Unsere Praxis steht seit Jahrzehnten für nachhaltige und schonende Zahnmedizin in Berlin. So arbeiten wir bereits seit Langem auch mit Akupunktur und Angewandter Kinesiologie.

Unser Ziel ist es, mit Ihnen gemeinsam schon mithilfe kleiner Veränderungen den gewünschten Erfolg in Ihrem Mund herbeizuführen. Das beginnt schon bei der umfassenden Vorsorge, die bei uns großgeschrieben wird. Und natürlich erschöpft sich der Behandlungserfolg für uns nicht im medizinischen Aspekt - auch ästhetisch erfüllen die Zähne schließlich eine wichtige Funktion. Wird eine umfangreichere Versorgung notwendig, ist es uns wichtig, mit Ihnen zusammen alle Möglichkeiten zu besprechen und die Lösung umzusetzen, die von Ihnen mit Überzeugung und Freude getragen wird. In unsere Planung beziehen wir natürlich auch die Gesundheit des Zahnhalteapparates mit ein, damit Ihre neuen Zähne garantiert lange erhalten bleiben. Auch eine fortgeschrittene Parodontose lässt sich mit Ihrer Hilfe mit nachhaltiger Wirkung behandeln.